

Testen Sie Ihr Wissen rund um den Themenkomplex „Transport Ihrer Ware“



Aufgabe 1

Frachtbriefe sind der Nachweis über den Versand der Ware bzw. der Übergabe der Ware an den **Frachtführer**. Im Gegensatz zu den **Traditionspapieren** haben sie **keine** Wertpapierfunktion. Die Unterscheidung erfolgt nach den verwendeten Transportmitteln.

Traditionspapiere sind Dokumente mit einer Wertpapierfunktion. Sie repräsentieren die Ware. Das bedeutet, dass die **Übergabe** der Dokumente der Übergabe der **Ware** entspricht.

- Der **Frachtführer** verpflichtet sich, die Ware zu befördern und an den **Empfänger** auszuliefern.
- Der Frachtbrief dient als **Beweisdokument**, dass die Ware ordnungsgemäß übergeben worden ist.
- Der Frachtbrief dient als **Dispositionsdocument**. Der Absender der Ware behält durch das Doppel des Frachtbriefs das Recht, die Ware zu disponieren. Das bedeutet, er hat die Möglichkeit, die Ware auch an jemand anderen zu liefern oder aber zurückholen zu lassen.
- Der Frachtbrief dient als **Berechnungsgrundlage** für die Fracht und Transportversicherung.

Aufgabe 2

Frachtbriefe:

- Luftfrachtbrief
- CIM-Frachtbrief (Bahn)
- CMR-Frachtbrief (Lkw)
- nicht begehbarer Seefrachtbrief
- Posteinlieferungsschein

Traditionspapiere:

- Bill of Lading (Konnossement)
- Ocean Bill of Lading
- Marine Bill of Lading (Seekonnossement)
- Combined Bill of Lading (kombinierter Transport)
- Order-Lagerschein
- Flussladeschein

Aufgabe 3

Aufgabe	Lösung	Erläuterung
3a	1	
3b	9	Auf dem B/L muss der Frachtvermerk „freight prepaid“ ausgewiesen werden, da die Fracht bereits bezahlt worden ist
3c	1	
3d	1	
3e	9	Die Berechnung beinhaltet neben der Entfernung noch die Gewichtsstufe in Tonnen und den für den Transport genutzten Wagentyp (Wagen mit 2 oder mehr als 2 Achsen).
3f	9	Die Übertragung der Rechte ist nur bei einem Namens-/Rektakonnossement möglich.

Aufgabe 4



Seefracht

Vorteile	Nachteile
kostengünstig	längerer Transport
hohes Einzelladegewicht möglich	eingeschränktes Streckennetz
hohes Einzelladegewicht möglich	Vorgegebene Transportzeiten können nicht immer eingehalten werden.



Luftfracht

Vorteile	Nachteile
schnelle Lieferung	hohe Kosten (nach Gewicht)
Lieferung über weite Entfernung	nicht für alle Waren möglich, z. B. nicht für sperrige Güter
relativ flexibel	strenge Anforderungen an Dokumentation



Bahn

Vorteile	Nachteile
hohes Ladegewicht möglich	Abhängigkeit vom Fahrplan
relativ schneller Transport	Ware muss vom Bahnhof zum Kunden
geringes Unfallrisiko	Anbindung nicht für alle Firmen ideal

**Aufgabe 5****Exw Lager des Lieferanten in Paris**

Exw Angebotspreis	45.000,00 €
+ Verladekosten Lager des Lieferanten	100,00 €
+ Kosten für Anfahrt Lager bis Bahnhof Paris	500,00 €
+ Umladekosten Güterbahnhof Paris	120,00 €
+ Frachtkosten Güterbahnhof Paris bis Münster	1.680,00 €
+ Frachtkosten zum Lager in Steinfurt	360,00 €
+ Versicherung Lager Lieferant bis Lager Steinfurt	480,00 €

Gesamtkosten für Lieferung bis Lager Steinfurt: 48.240,00 €

FCA Güterbahnhof Paris	45.300,00 €
FCA Angebotspreis	120,00 €
+ Umladekosten Güterbahnhof Paris	1.680,00 €
+ Frachtkosten Güterbahnhof Paris bis Münster	360,00 €
+ Frachtkosten zum Lager in Steinfurt	440,00 €
+ Versicherung Güterbahnhof Paris bis Lager Steinfurt	

Gesamtkosten für Lieferung bis Lager Steinfurt: 47.950,00 €

CPT Güterbahnhof Münster

FCA Angebotspreis	46.980,00 €
+ Frachtkosten zum Lager Steinfurt	360,00 €
+ Versicherung Güterbahnhof Paris bis Lager Steinfurt	440,00 €

Gesamtkosten für Lieferung bis Lager Steinfurt: 47.780,00 €

Wir gehen davon aus, dass der Lieferant bei FCA und CPT die Ware mit eigenem Fahrzeug zum Bahnhof Paris bringt und somit auch die Haftung/Versicherung bis dahin übernimmt. Daher ist eine Versicherung für die Warensendung erst ab dem Bahnhof Paris notwendig.